







**Äußerliche Bekanntmachungen.**

**Schießen in der Neujahrsnacht.**

Die Einwohnerschaft des Bezirks wird hiermit dringend ermahnt, in der Neujahrsnacht den großen Unfug des Schießens und Abbrennens von Feuerwerkskörpern, wie auch jede Nachtruhestörung aus Anlass der traurigen Tage unseres Vaterlandes und der Ungewißheit unserer Zukunft, die gewiß keinen Kalch zum Hebermut geben, zu unterlassen. Verletzungen dieser Art werden ganz empfindlich bestraft. Wenn das Schießen etwa mit nicht abgesetzten Mündwaffen erfolgt, tritt Gefängnisstrafe nicht unter 3 Monaten ein. Die Ortspolizeibehörden werden angewiesen, Vorstehendes alsbald ersichtlich bekanntzugeben und die Volksgenossenschaft für die Neujahrsnacht zu verstärken sind, um etwaige Heberwachen etc. zur rücksichtslosen Angelegenheit der vorkommenden Verletzungen zu veranlassen. 1870 Nagold, den 29. Dezember 1922. Oberamt: Müng.

Auf die Bekanntmachung der Zentralstelle für die Landwirtschaft vom 19. Dezember 1922 (Staatsanzeiger Nr. 300), wonach ein Kurs für Käser über Weinbehandlung, Gesezrezepte und Kellerpflege an der Weinbauanstalt in Weinsberg abgehalten wird, wird hingewiesen.

Der Staatsangehörige kann auf den Rathhäuser eingesehen werden.

Geluche um Zulassung zu diesem Kurse sind bis spätestens 10. Jan. 1923 einzureichen.

Nagold, den 28. Dezember 1922. 1871 Oberamt: Müng.

**Wohnungsabgabe 1922.**

Die Gemeindebehörden werden auf die Bekanntmachung der Ministerien des Innern und der Finanzen über einen **Zuschlag zur Wohnungsabgabe** vom 19. Dezember 1922, Staatsanzeiger Nr. 300, besonders hingewiesen.

Nagold, den 28. Dez. 1922. 1869 Oberamt: Müng.

**Befolgung der Körperschaftsbeamten.**

Die Gemeindebehörden werden auf den Erlaß des Ministeriums des Innern vom 22. Dezbr. 1922 im Staatsanzeiger Nr. 301 hingewiesen.

Nagold, den 28. Dez. 1922. 1868 Oberamt: Müng.

**Bekanntmachung**

betr. die Ausstellung neuer Steuerbücher für 1923.

Nach dem Bescheidenerlaß ist jeder Lohn- und Gehaltsempfänger verpflichtet, sich vor Beginn eines Kalenderjahres oder vor Austritt eines Dienstverhältnisses ein

**Steuerbuch**

ausstellen zu lassen, einzeln, ob der Steuerabzug durch Verwendung von Steuermarken oder durch Barabführung bewirkt wird.

Die Steuerbücher werden in den nächsten Tagen fertiggestellt und können auf dem Rathaus abgeholt werden. Die höheren Gewerbebetriebe werden gebeten, die Steuerbücher gesammelt hier anzufordern. Möglicherweise für die Ausstellung ist der Wohnsitz am 10. Oktober 1921.

Wird auf Ausdehnung der Grundfügungen beim Abzug der Einkommensteuer für mittellose Angehörige können sofort hier gestellt werden. Steuerbücher, die einen unrichtigen Eintrag enthalten, sind sofort an die Ausgabestelle zur Berichtigung zurückzugeben. 1878

Nagold, den 29. Dezember 1922. Stadtschulth.-Amt: Raier.

**Zu verkaufen!**

Einen gut erhaltenen Bettrost mit Bettstelle; einen fast neuen feldgrauen Mantel, mittl. Figur.

Zu erfragen im Gasthaus zum „Döhen“, Müllingen. 1873

**Auf Neujahr empfiehlt**

Lernbüchlein, Ziehkästchen, Neujahrslose, Abreißkalender Familienkalender in großer Auswahl

**G.W. ZAISER, Buchhandlg.**

Gehör-Lenden } Bettlässe } befreit sofort. Arzt. Nerven- } empfohlen. Näheres } O. Bames, Stuttgart 26, Neckarstr. 152.

**Zum Jahreswechsel**

empfehlen  
Geschäftsbücher jeder Art  
Briefordner, Locher, Register  
Schnellhefter, Verwahrmappen  
Wochenabreiß-Kalender  
Großblockkalender, Tages-Notizbücher  
sowie sämtlichen Kontorbedarf

die  
**Buchhandlung G. W. Zaiser**  
Nagold.

Ihre Vermählung geben bekannt

**Eugen Herrgott**  
**Frau Johanna geb. Schenk**  
Nagold.

**Marie Renz**  
**Wilhelm Mayer**

grüßen als Verliebte  
Neujahr 1923 Haibach.

**Turnverein Nagold.**

Wiederholung der Aufführung

**„Alte Schuld“**

Volkstück in 4 Akten  
zu Gunsten der hiesigen Helmschiffes  
am Neujahr. Saalöffnung 1/2 5 Uhr. Anfang 5 Uhr.  
Preise für Sitzplätze nicht unter 60 M.  
Steckplätze 30 M.  
Es dürfte zu erwarten sein, dass dieses inhaltreiche Volksstück zahlreiche Beteiligung verdient, zumal der Reisertrag dem edlen Zweck dient und die Aufführung kaum derjenigen einer Volkshöhne nachsteht.  
1872 Der Turnrat.

Zeile einer werten Rundschau mit, daß ich meine 1872

**Wirtschaft**

**zum Lamm**

von Sonntag den 31. Dez. ab wieder eröffnen werde.

Karl Morlock, Wwe., z. „Lamm“, Müllingen.

Der beliebte Abreißkalender:

**Der christliche Hausfreund**

für 1923  
mit biblischen Betrachtungen für jeden Tag, Erzählungen u. Gedichten  
ist vorräthig bei

Buchhandlg. Zaiser, Nagold.

**Eohausen.**

Einen schwarzen  
**Rockanzug**  
nebst **Zylinder**,  
sowie eine bereits neue  
**Suppe**  
bei im Auftrag zu verkaufen 1863  
Seeger, Schneidern.

**Bettmässer**

Dank! von Fam. Witt, Hofzer, Rüdheim u. Z. Blochingerstr. 69 für Heilung eines Verwandten durch d. Bettmässercur des Heilr. W. Bocklamer, Müllingen, Rengstr. 73 — Verlang — (Rückporto)

**Im Anbruch einer neuen Zeit.**

Geistesgaben und Glaubensheilung in ihrer Bedeutung für die Gegenwart mit besonderer Berücksichtigung der Wirklichkeit

**Friedrich Stangers** in Müllingen.

Vorräthig bei  
Buchhandlung Zaiser Nagold.

**Gottesdienstdordnung.**

**Ev. Gottesdienst**  
Sonntag den 31. Dez. (Zehreschluß) 1/2 12 Uhr Predigt (Dito), 6 U. Sylvester-gottesdienst (Schalter) mit Chor- und Sologefängen. Herz den ich im Herzen trage! Opfer für das Jellert.  
Neujahrst 1. Jan. 1923 1/2 10 U. Festpredigt (Dito)  
Müllingen: Sonntag 31. Dez. 1/2 8 U. abds. Sylvester-gottesdienst. Neujahrst 1/2 10 U. Predigt (J. Eifer)

**Ev. Gottesdienste der Methodistengemeinde.**  
Sonntag nach Weihnachten vom 1/2 10 U. Predigt J. Eifer, 1/2 11 U. Sonntagschule, abds. 1/2 8 U. Sylvester-gottesdienst. Neujahr vom 1/2 10 U. Predigt (J. Eifer) nachm. 2 U. Bezirks-entw. fest, abds. 8 U. Weihnachtsfest des Jugendbundes.

**Kathol. Gottesdienst.**  
Sonntag 31. Dez. 6 U. Beicht 9 U. Gottesdienst, 1/2 8 U. abds. Jahresabschluss. Montag Neujahrst 1. Jan. 1/2 8 U. G. Gottesdienst (Kohler), 1/2 10 U. Mittl. Nagold, 2 U. Nachm. Freitag 5. Jan. 2 U. nachm. Weib. Sonntag 8. Jan. Erntedankfest, 1/2 8 U. Gottesdienst (Kohler), 1/2 10 U. Hochamt in Nagold, 7 U. Nachm.

**Sylvesternacht.**

1. Polizeistunde ist allgemein auf 1 Uhr festgesetzt.
2. Das Schießen und Abbrennen von Feuerwerkskörpern ist streng verboten.
3. Ebenso jedes ruhstörrende Lärmen und Schreien.
4. Am 12 Uhr wird auf allen 3 Thürmen der Stadt zusammengeklautet.

Nagold, den 29. Dez. 1922. 1876

Stadtschultheißenamt: Raier.

1871 Nagold, 29. Dez. 1922.



**Dankfagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme während des Krankens und Ausscheidens unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter

**Luise Laber**  
geb. Gehring

für den erhabenden Gesang des Biederkrantz, die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrers, sowie Pflege der lieben Kranken-schwester und Blumenspenden sagen in-igen Dank

die Kinder: Emil, Eugen, Luise und Hedwig Laber.

**für Neujahr**

empfehlen wir;  
**Weine**  
**Viföre**  
**Cognac**  
**Seft**  
**Malaga etc.**

noch zu vorteilhaften Preisen  
**Gebr. Benz**  
**Löwen-Drogerie**  
Nagold und Ebhausen.

Glänzende Gewinnaussichten 1874  
bietet die neue, am 9. u. 10. Jan. beginnende

**Klassen-Lotterie**  
Geldgewinne über  
**1 1/4 Milliarde**  
Höchstgewinne Mark  
**25 Millionen**  
**12 1/2 Millionen**  
Fast jedes zweite Los gewinnt  
1 Achtel 1 Viertel 1 Halbes 1 Ganzes Los 1 Doppellos  
75 M. 150 M. 300 M. 600 M. 1200 M.  
Zustellungsgebühr:  
d. Drucksache 10 M., d. Brief 30 M. mehr.  
**J. Schweickert** württ. Lotterie- Stuttgart  
Einnehmer Marktstr. 6  
Teleph. 1921. Postbeckenkonto Stuttgart Nr. 8111.  
Hier bei Hermann Knodel.

**Ungebleichtes Baumwolltuch**

ist unverwundlich per Meter 880.— M.  
Weißes Hemdentuch, erftaltig, p. Meter 1050.— M.  
Hemdenhemd, fast unzerreißbar, p. Meter 1080.— M.  
Schlafdecken, lamelhaarartig, über 2 Pfund schwer,  
140 x 190 cm groß, gute weiche Qualität,  
per Stück 2800.— M.  
1812  
Verlangt sofort per Nachnahme. Wenn nicht ent-sprechend, Betrag retour, jedoch keine Rücksendung.  
**Josef Witt, Versandgeschäft, Weiden 395, Oberplatz.**